

Wildes Idyll Konzerte auf dem Synagogenplatz

12 bis 13 Uhr

Raining Stardust



Innovative Schülerband der Musikschule Mülheim an der Ruhr zieht mit explosiver Bühnenpräsenz und echter Spielfreude aufs Festival-Bühnen: Rock/Pop-Covers, dazu neue Eigenkompositionen in Arbeit. Raining Stardust – mal kraftvoller Rock, mal intime Acoustic-Remixe – liefert immer dieselbe fesselnde Energie.
#MusicSchool #MülheimAnDerRuhr #RainingStardust #LiveMusic #BandLife #RockPop

14 bis 15 Uhr

THE ÖZDEMIRS, featuring Kai Weiner



„The Özdemirs sind eine talentierte Gruppe von Blues- und Rootmusikern, die zufällig eine Familie sind.“

Erkan Özdemir ist nicht nur der Vater der beiden anderen Gruppenmitglieder, sondern bucht und tourt seit Jahrzehnten mit amerikanischen und europäischen Blues-, Soul- und Root-Musikern. Kenan Özdemir – Gitarre und Gesang – und Levent Özdemir – Schlagzeug und Gesang – sind zu versierten Musikern geworden.

Das Album „Introducing The Özdemirs“ ist ein beeindruckendes Aufnahmedebüt mit viel Abwechslung, groovigen Rhythmen und originellen Songs, die ihre Liebe zum Blues, Soul, Funk und sogar R&B-Balladen widerspiegeln. Darüber hinaus verleiht ein zusätzlicher Hauch von Rock’n’Roll den Özdemirs auch ein zeitgenössisches Flair. Ausgestattet mit starken Grooves und ihren eigenen Liedern bieten The Özdemirs eine neue Variante eines traditionellen Themas.“

(©The Özdemirs)

17 bis 18 Uhr

Woodhouse Jazzband, featuring Christine Schröder

„It don´t mean a Thing, If it ain´t got that Swing“



19 bis 20 Uhr

The Gominoes

BRITISH-LATIN-KRAUTS aus DO / HAT / MH



Die Gominoes sind seit 2018 eine vierköpfige Band in der unverwüstlichen Besetzung Gitarre, Bass, Schlagzeug, Perkussion, Gesang. Sie mixen ihr vielfältiges musikalisches Interesse ungeniert in eigenen Songs. Ihr Programm reicht von Alternative über Britpop, Beat, Blues, Rock, Latin und Reggae hin zu gewagteren Experimenten – dabei alles einleuchtend, fröhlich tanzbar und mit gominoesem Charme.

20 bis 21 Uhr

Sick#Red



Sick#Red stehen für kompromisslosen Rock´n´Roll mit fetten Hooklines, treibenden Beats und maximaler Energie. Gegründet im Ruhrgebiet, liefert die Band seit 2015 ehrliche, laute und schweißtreibende Songs. Ihre Musik lädt zum Abfeiern, Ausrasten und Mitsingen ein – direkt, roh und ohne Umwege. Live bringen Sick#Red diese Energie mit voller Wucht auf die Bühne.

Kein Gelaber, nur Rock´n´Roll – voll auf die Zwölf.

21 bis 22 Uhr

Daniel Yogathas & Friends

Lil Klef, PTB Enzo, Nevaya, Shawn Stopper, Mardes 61

R&B/Soul



„Wir sind Künstler aus Mülheim und repräsentieren unsere Stadt mit Rap und Gesang. Wir machen eigene Songs und garantieren echte Stimmung.“